



27.07.2020

Antrag zum Umweltausschuss am 12.08.2020
Hauptausschuss am 17.08.2020
Bau- und Planungsausschuss am 19.08.2020

Ausbau der E-Ladeinfrastruktur in Wohngebieten

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Ahrensburg, vertreten durch die Verwaltung, wird

- ein geeignetes Gesamtkonzept „Ladestationen für E-Mobilität“ erarbeiten (inkl. Zeitplan);
- als Eigentümer der Stadtwerke Ahrensburg mit diesen Gespräche aufnehmen, um den Ausbau der E-Ladeinfrastruktur über das bisher geplante Maß hinaus insbesondere in Wohnbaugebieten zu erwirken;
- ggf. alternative Anbieter kontaktieren, um den Ausbau der E-Ladeinfrastruktur zu beschleunigen;
- bei Straßenumbauten, -erneuerung etc. regelmäßig prüfen, ob ggf. die Errichtung von E-Ladestationen sinnvoll wäre;
- prüfen, ob und wo alternative Lademöglichkeiten (z.B. über Straßenbeleuchtungsmasten) bereitgestellt werden können;
- bei dem Ausbau sicherstellen, dass alle Ladesäulen mit regenerativer Energie gespeist werden;
- beim Ausbau prüfen, ob Fördermittel in Anspruch genommen werden können;
- den zuständigen Ausschüssen regelmäßig über die Ergebnisse berichten.

Begründung:

Die Elektromobilität spielt eine zentrale Rolle im Klimaschutzprogramm der Bundesregierung, mit dem die Klimaziele 2030 vor allem im Verkehr erreicht werden sollen. Dafür wird bis 2030 eine Zahl von 7 bis 10 Millionen E-Autos in Deutschland als notwendig angesehen. Um dieses Ziel zu erreichen, ist ein engmaschiges Netz an Ladestationen u.a. in Wohngebieten notwendig, da nach vorliegenden Studien ca. 80 Prozent der Ladevorgänge am Wohnort oder am Arbeitsplatz erfolgen.

In Ahrensburg konzentrieren sich die vorhandenen E-Ladestationen auf das engere Innenstadtgebiet. Lademöglichkeiten in Wohngebieten Ahrensburg sind bisher nicht vorhanden. Auch der in den nächsten zwei Jahren durch die Stadtwerke geplante Ausbau der E-Ladeinfrastruktur konzentriert sich auf größere öffentliche Parkplätze (Supermärkte, Badlantic etc.) und sieht keinen Ausbau in Wohngebieten vor (siehe Liste im Anhang).

Während in Gegenden mit überwiegender Einzel- oder Doppelhausbebauung es diverse Fördermöglichkeiten gibt, private Ladestationen zu installieren, sind Bürger*innen in Wohngebieten überwiegend auf die Bereitstellung von Lademöglichkeiten auf öffentlichen Stellplätzen angewiesen. Sollte diese Infrastruktur nicht zur Verfügung stehen, steht zu befürchten,



dass die Bürger*innen trotz der hohen Zuschüsse von der Anschaffung von Elektrofahrzeugen Abstand nehmen.

In Zusammenarbeit mit der Verwaltung wurde bereits ein erster Grobvorschlag für den Ausbau der E-Ladeinfrastruktur in Wohngebieten erarbeitet (siehe Anhang), der als Grundlage für die Erstellung des genannten Gesamtkonzepts – nach Prüfung von technischen Aspekten wie z.B. der vorhandenen Netzinfrastuktur und -kapazitäten - dienen kann.

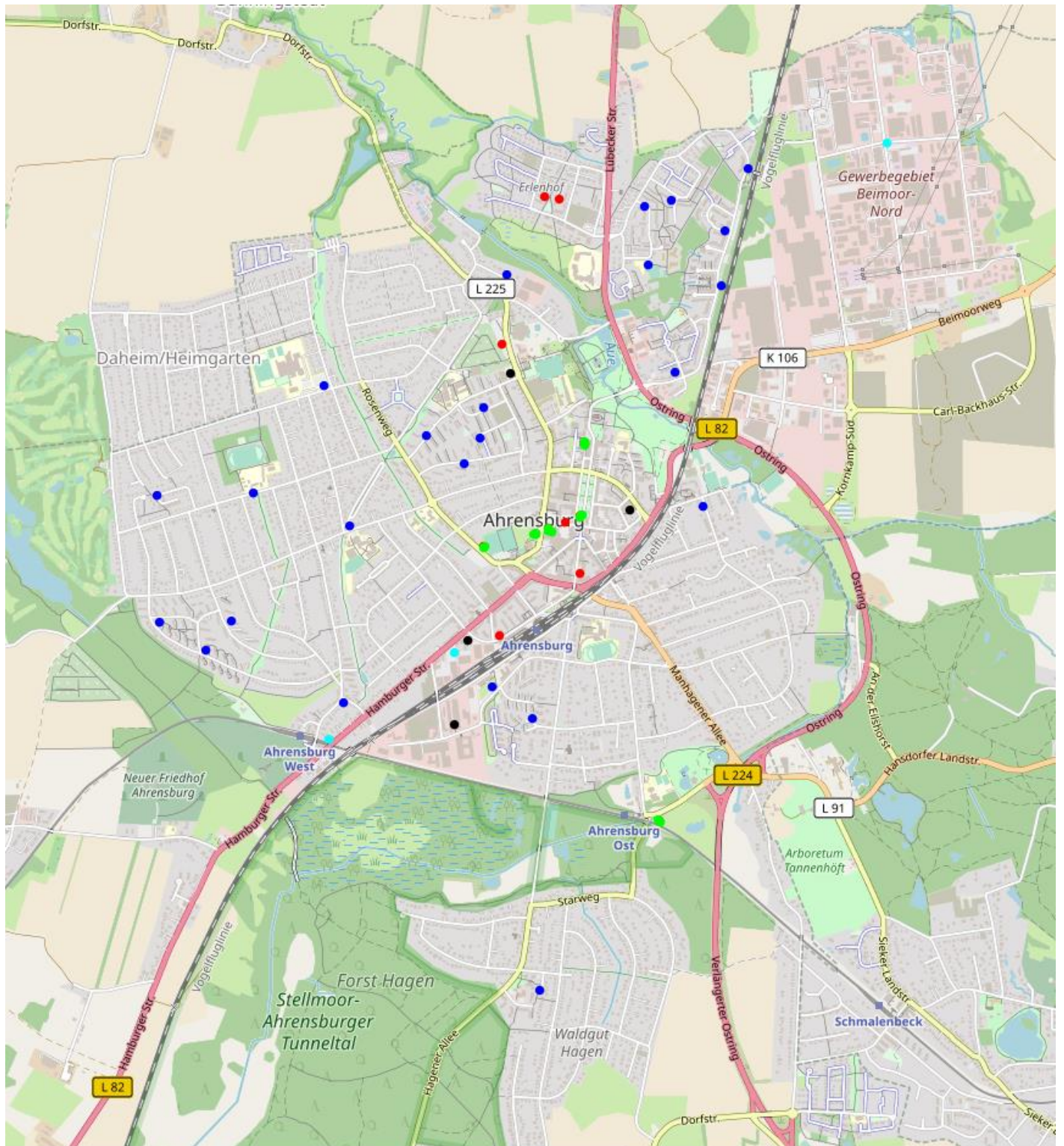
Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/Die Grünen

Jasper Lauert

Benjamin Stukenberg

Entwurf E-Ladesäulen Ahrensburg



Bestand (grün):

- Manfred-Samusch-Straße 5, kleiner Parkplatz neben dem Rathaus Ahrensburg
- Manfred-Samusch-Straße, auf dem Rathausplatz
- Große Straße, Parkplatz vor der CCA-Ausfahrt
- U-Bahnhof Ost, Parkplatz Am Aalfang
- Am Alten Markt, Parkplatz vor dem Ärztehaus
- Alte Reitbahn/ Stormarnstraße, auf dem Parkplatz

Bestand, extern (schwarz):

- Reeshoop 48, bei Netto (E.ON)
- Königstr. 11, Amtsgericht Ahrensburg (VIRTA)
- Hamburger Str. 57, Buddenhagen (EnBW)
- Bogenstr. 34 Musikschule (GP JOULE)

Stadtwerke: Im Laufe des Sommers 2020 (rot):

- Parkplatz Badlantic
- Hagener Allee, Höhe Hausnummer 15
- Lehmannstieg Ecke Rathausstraße
- Bahnhofstraße Parkplatz ggü. EDEKA
- Pomonaring, Parkplatz Quartiersplatz (2Ladestationen)

Stadtwerke: Für 2021 stehen sind weitere Standorte in Vorbereitung, die Detailplanung erfolgt kurzfristig (hellblau):

- Gewerbegebiet
- Hamburger Str., Höhe U-Bahn West
- Hamburger Str., Parkplatz LIDL, DM, Backhus, Futterhaus etc.

Mögliche Standorte in Wohngebieten (dunkelblau):

- Am Neuen Teich, evtl. in Absprache mit Wohnungsbaugenossenschaft
- Gartenholz (an der Regionalbahn)
- Gerhart-Hauptmann-Straße
- Schulzentrum Heimgarten
- An der Schlossgärtnerei
- Helgolandring (1x Süd, 1x Nord)
- Elsterstieg
- Akazienstieg
- Hermann-Löns-Straße
- Parkplatz Kirschplantage
- Otto-Siege-Str. (Höhe TOPFORMCLUB/DRK Betreutes Wohnen)
- Ostpreußenweg
- Waldemar-Bonsels-Weg
- Grundschule Am Reesenbüttel
- Friedrich-Hebbel-Straße (SLG)
- Nordstrandring
- Pommernweg
- Jungborn
- Amrumstieg Nord
- Bogenstraße (Nähe ALDI)
- Fannyhöh /Am Wiesengrund
- Evtl. Grundschule Am Hagen
- Lange Koppel, evtl. in Absprache mit Wohnungsbaugenossenschaft